

Junger Verlagsgehilfe,

perfekt und zuverlässig in Auslieferung und Buchführung und befähigt, die damit zusammenhängende Korrespondenz selbstständig zu erledigen, für dauernde angenehme Stellung in **katholischem** Verlag der Alpenländer gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften unter Z. B. \ddagger 4682 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Sofort gef. zuverlässig. Gehilfe, redigewandt, für Besuch unfr. Großstadt-Tuntschaft (Buch- u. Papierhdlg.) mit Muster. Sicherer Rechner, gute Handschrift.
Kramer Sort., Hamburg 4.

Zum Februar 1913 suche ich einige tüchtige jüngere Gehilfen zur Aushilfe für meine

Auslieferung.

Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche und Beilage einer Photographie, sowie Zeugnisabschriften erbitte ich zunächst nur schriftlich. Bei befriedigenden Leistungen steht dauernde Anstellung in Aussicht.

Leipzig, Poststr. 3.

B. G. Teubner.

Lebhaftes wissenschaftl. Sortiment sucht für 1. April 1913 einen durchaus tüchtigen Gehilfen für den Journalposten. Es wollen sich nur Herren melden, welche an zuverlässiges, pünktliches Arbeiten gewöhnt sind und die Absicht haben, länger zu bleiben. Der Posten ist ganz selbständig. Anfangsgehalt pro Monat \mathcal{M} 140.—. Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften u. L.M. \ddagger 4691 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Als

Geschäftsführer

sucht bekannter Verlag G. m. b. H. hervorragend tüchtige, gewissenhafte Persönlichkeit. Übernahme von Stammanteilen (etwa 20—30 000 \mathcal{M}) erwünscht. Ausführl. Angebote über Bildungsgang, Familienverhältnisse unter \ddagger 4688 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Suche zum sof. Eintritt e. jüing.

Gehilfen,

welcher auch im Papier- und Schreibwarengeschäft bewandert ist.

Hermann Koller, Balingen.

Berl. wissensch. Verlag sucht für 1. März (ev. früher) jüngeren, gut empfohlenen Auslieferer zunächst zur Aushilfe, ev. für Dauer. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen, zunächst ohne Photographie, erbeten unter \ddagger 4689 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger Gehilfe, Jude, für den Posten eines ersten Expedienten gesucht.

Vollkommene Beherrschung des Sortiments, sowie der Expeditions- und Abrechnungsarbeiten des Verlags notwendige Voraussetzung. Stenographie und Kenntnis fremder Sprachen erwünscht. Schriftlichen Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen sind Abschr. von Zeugnissen beizufügen.

Berlin W. 15,
Sächsische Strasse 8.

Jüdischer Verlag,
G. m. b. H.

Auf etwa 3 Monate suche ich zur ordentlichen und selbständigen Erledigung von Messarbeiten einen zuverlässigen und flinken jüngeren Mitarbeiter. Nur schriftl. Angebote mit Gehaltsanspr. erbeten.
Berlin NW. 7. **Ernst Fuhrmann.**

Dame.

Für den Journalposten in einem grossen Sortiment wird eine junge Dame gesucht. Verlangt wird eine flotte Handschrift, peinlich genaues, pünktliches Arbeiten und gute Allgemeinbildung. Damen, welche schon mehrere Jahre im Buchhandel tätig sind und mögl. schon ähnlichen Posten innegehabt haben, wollen sich mit Bild und Zeugnisabschriften bewerben. Anfangsgehalt pro Monat \mathcal{M} 125.—. Der Posten soll dauernd besetzt werden. Antritt 1. April 1913. Angebote unter L. Z. \ddagger 4692 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gesuchte**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 \mathcal{S} für die Zeile.

Tüchtiger Verlagsbuchhändler

mit vorzüglicher Allgemeinbildung u. vielfeit. Praxis, z. Zt. in leitender Stellung, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Refer., für 1. Januar od. später andern Wirkungskreis. Suchender ist mit Vertrieb, Verstellg. u. allen andern Verlagsarbeiten vertraut u. möchte sich eine Lebensstellung begründen. Hervorragender Propagandist mit glänzendem Stil. Gef. Angebote unter \ddagger 4657 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Dr. phil., 23 J., Germanist, m. guten Kenntn. d. franz. u. klass. Sprachen, in Fragen der modernen Kunst u. Literatur gut bewandert, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung bei Verlag oder Redaktion.

Angebote unter F. D. J. 647 an Rudolf Mosse in Frankfurt a/M.

Leipzig.

Junger, militärfr. Gehilfe, z. Zt. stellungslos, sucht für sofort oder später Stellung in Verlags- oder Kommissionsgeschäft bei bescheidenen Ansprüchen.

Gef. Angeb. unter Nr. 4690 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Erhöhten Umsatz durch tüchtige Mitarbeiter

erzielen Sie, wenn Sie sich zwecks Vermittlung an unsere Geschäftsstelle wenden. Diese ist gern bereit, den Herren Chefs unter unseren ca. 3000 Mitgliedern

tüchtige Gehilfen und Gehilfinnen

aus allen Zweigen des Buch-, Kunst- und Musikalienhandels nachzuweisen. Meldungen zu besetzender Stellen wolle man richten an die

Geschäftsstelle der Allgem. Vereinigung Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen, Berlin-Schöneberg, Monumentenstr. 39. Fernsprecher: Lützow, 6757.

Buchhändler, 31jährig, im Sortiment und Verlag völlig bewandert, sucht zu baldigem Eintritt verantwortungsvolle Stelle. Kenntnisse in doppelter Buchführung. Übernimmt auch die Einrichtung der doppelten Buchführung, wo es beabsichtigt ist.

Angebote unter R. A. S. 75, postlagernd München.

Ph. Dr. (aus Ethnologie, von umfass. Bildung), seit 5 Jahren Redakteur an einer kulturpolitischen Monatsschrift, seit 1 Jahr zugleich Sekretär in einem Volksbildungsinstitut, gewissenhaft, organisatorische Natur, von wissenschaftlichem und buchhändler. Instinkt, möchte seine Lebensstellung im Verlagswesen finden.

Zuschriften erbeten an Dr. P., Wien I, Plankengasse 4, Mezzanin.

für verschiedene Herren, die z. Zt. aushilfsweise bei mir beschäftigt sind, suche ich Stellung zum Januar. Gef. Anfragen unter „Aushilfen“ erbeten.

Leipzig.

f. Volckmar.